www.lunzenau.de

Nr. 09/2016 | Freitag, 30. September 2016

LUNZENAUER NACHRICHTEN

RIEDEL Verlag & Druck KG

Amtsblatt der Stadt Lunzenau • Heimat- und Bürgerzeitung • an alle Haushalte

Foto: Henning

Am Freitag, dem 23.09.2016 fand das 1. deutsch-tschechische Schulfest statt. Auf dem Schulhof der Evangelischen Oberschule herrschte reges Treiben. Die „Majoretten" aus Libochovice zeigten ihr ganzes Können. Umrahmt wurde die Veranstaltung von einem bunt gestalteten Programm der Oberschülerinnen und -schüler. Höhepunkt des Nachmittags war ein gemeinsamer Auftritt der tschechischen Mädchen mit dem Lunzenauer Blasorchester.

Amtliches/Aus den Ämtern

Amtliche Bekanntmachung

Der Technische Ausschuss fasste in seiner Sitzung am 29. August 2016 nachstehend aufgeführten Beschluss:

Beschluss-Nr. 58/2016
Der Technische Ausschuss der Stadt Lunzenau vergibt die Bauleistungen Nr. B 21/2016 zu Straßenreparaturarbeiten in Lunzenau und Ortsteilen an die Firma
M. Wolff GmbH
Schafgasse 10
09306 Erlau
mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 12.958,91 € entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Amtliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Lunzenau fasste in seiner Sitzung am 05. September 2016 nachfolgend aufgeführte Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 59/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2014 fest.
Der Jahresabschluss besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, der Vermögensrechnung, dem Anhang und dem Rechenschaftsbericht.
Die örtliche Rechnungsprüfung erfolgte am 26. April 2016 und bestätigt das vorliegende Rechenergebnis.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 60/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe der Bauleistung Nr. B16/2016 zur Hochwasserschadenbeseitigung ID-Nr. 4423 „Instandsetzung des Durchlasses der Gartenanlage – Burgstädter Straße-" an die Firma
Tief- und Straßenbau Naumann
Burgstädter Straße 39
09236 Claußnitz
mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 64.609,74 € entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 61/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau vergibt die Bauleistungen Nr. B19/2016 zur HW-Schadenbeseitigung ID-Nr. 5187 „Teilersatzneubau JC, Salzsilo und Rückbau Turnhalle, JC, Kegelbahn und Lagerhalle“, Los 5 Zimmererarbeiten an die Firma
Zimmerei Stiller
Obere Hauptstraße 38
09328 Lunzenau
mit einem Auftragsvolumen in Hohe von 21.229,18 € entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 62/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau vergibt die Bauleistungen Nr. B20/2016 zur HW-Schadenbeseitigung ID-Nr. 5187 „Teilersatzneubau JC, Salzsilo und Rückbau Turnhalle, JC, Kegelbahn und Lagerhalle“, Los 4 Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten an die Firma
Dachdecker Jürgen Endmann
Burgstädter Str. 8
09328 Lunzenau
mit einem Auftragsvolumen in Hohe von 21.141,37 € entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 63/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe der Bauleistung Nr. B22/2016 zur HW-Schadenbeseitigung ID-Nr. 5187 „Teilersatzneubau JC, Salzsilo und Rückbau TH, JC, Kegelbahn und Lagerhalle", Los 6 Fenster und Türen an die Firma
KFS Bauelemente GmbH
Hauptstraße 25-33
09236 Markersdorf
mit einem Auftragsvolumen in Hohe von 13.348,23 € entsprechend der Beschlussbegründung
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 64/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt:
1. Der Beschluss-Nr. 55/2016 vom 01.08.2016 (BV-2016-58) wird aufgehoben.
2. Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt den 2. Nachtrag zur Vergabe der Bauleistungen Nr. B21-2015 der HW-Schadenbeseitigung ID-Nr. 4964 „Sanierung Brücke BW 14“
   Los 4 Massivbau
   an die Firma
   Hoch- und Tiefbau Rochlitz GmbH
   Zwickauer Straße 12
   09306 Rochlitz
   mit einem zusätzlichen Auftragsvolumen in Hohe von 2.979,31 € entsprechend der Beschlussbegründung. Die Vergabe erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung durch das Landesamt für Straßenbau u. Verkehr (LASuV).

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 65/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt:
Die Finanzierung der überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt 2016 im Produkt 54.10.01.00, Maßnahme Nr. I-2014-2 wie dargestellt:

	alt:	neu:	Veranderung:
Sachkonto 422101	107.400 €	185.000 €	77.600 €
Aufwendungen für Instandsetzungen			
Sachkonto 311201	53.100 €	98.400 €	45.300 €
investive Schlüsselzuweisungen			
Sachkonto 314101	54.300 €	54.300 €	0 €
Zuschüsse/Zuwendungen Land			
Produkt 61.10.01.00	302.516 €	334.816 €	32.300 €
Sachkonto 301300			
Erträge Gewerbesteuer			

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 66/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe der Bauleistung Nr. B17/2016 zur „Deckenerneuerung Schlaisdorfer Straße in Lunzenau“ Los 1 Straßenbau an die Firma
M. Wolff GmbH
Schafgasse 10
09306 Erlau OT Milkau
mit einem Auftragsvolumen in Hohe von 163.810,28 € entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 67/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe der Bauleistung Nr. B18/2016 zur „Deckenerneuerung Schlaisdorfer Straße in Lunzenau“ Los 2 Straßenbeleuchtung an die Firma
ELEKTRO Heyer
Dr.-Otto-Nuschke-Straße 13a
09328 Lunzenau
mit einem Auftragsvolumen in Hohe von 5.556,47 € entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 68/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt den 2. Nachtrag zur Bauleistung Nr. B 17/2015 zur Hochwasserschadenbeseitigung ID-Nr. 4974 „Sanierung Brücke BW 09 - Ärztehaus“ an die Firma
ATS Chemnitz GmbH
Weideweg 31
09116 Chemnitz
mit einem zusätzlichen Auftragsvolumen in Hohe von 32.575,52 € entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Amtliches/Aus den Ämtern

Aus dem Stadtgeschehen:

Es ist Spätsommer. Der wärmste September seit Beginn der Temperaturaufzeichnungen liegt fast hinter uns. Selbst die Freibadbetreiber waren nicht auf das Wetter und den Ansturm eingerichtet und hatten die Bademeister teilweise schon in den Urlaub geschickt. Man merkt jedoch nun früh und abends, dass die Tage kürzer und die Nächte viel länger geworden sind. Der Herbst setzt sich durch. Etwas Wehmut kommt schon auf, weil uns die Trennung vom Sommer und die Akzeptanz der vor uns liegenden kalten und weniger sonnigen Jahreszeit in den kommenden Wochen sehr beschäftigen werden. In drei Monaten ist Weihnachten und wie selbstverständlich liegen seit Anfang September Spekulatius, Pfeffer- und Früchtekuchen in den Auslagen. Apropos Früchte, nachdem wir uns in den letzten Monaten der Ernte von verschiedenen Früchten zugewandt hatten, sollen nun die Erfahrungen von Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798 – 1874) zur Apfelernte wiedergegeben werden, denn er hatte schon vor gut 150 Jahren daran seine Freude. **Apfelernte:**

„O welche Lust, auf Bäume steigen und klettern umher in den schwankenden Zweigen! Wir müssen uns recken, müssen uns bücken, die Äpfel und Birnen und Zwetschgen zu pflücken. Und können wir nicht zum Wipfel gelangen, wo meist die allerschönsten hangen, dann legen wir die Leiter dran und ziehen mit Haken die Zweige heran. Hilft das auch nichts, dann kommt das Beste, wir schütteln alle Zweig´ und Äste, und wenn es regnet Äpfel im Nu, dann sehen wir jubelnd von Ferne zu.“ Nun sind jedoch 150 Jahre in der Geschichte der Menschen und des Apfels nur ein „Wimpernschlag“, reicht doch der Genuss eines Apfels in die Ursprünge der Menschheit, ins Paradies, zu Adam und Eva, zurück. Eine noch bekanntere Frucht, vor allem mit so inniger Verknüpfung zur Liebe unter den Menschen, wird man auf der ganzen Welt nicht finden können. Praktisch hat die Menschheit ihre Entstehung einem Apfel zu verdanken. Gut, die Schlange hatte schon Erfahrungen und hat mit Sicherheit geplaudert, aber der Genuss des Apfels verzückte die beiden zu bis dahin unbekannten Glückseligkeiten. Dementsprechend möchten wir Ihnen raten, essen Sie öfter einen Apfel, der Gesundheit zuliebe!

Bei mangelnder Gesundheit führte früher der Weg über die Brücke zum Ärztehaus, um von den dort praktizierenden Ärzten Hilfe zu erhalten. Dies ist jedoch schon viele Jahre her. Längst ist aus dem Ärztehaus ein Wohnhaus geworden und die dahin führende Brücke hatte für ihr Leben lang genug gelitten. Es musste dringend Ersatz geschaffen werden. Der Baubeginn für den Neubau war Anfang April dieses Jahres. Schlussendlich im September ist nun das Brückenbauwerk fertiggestellt. Die Fahrbahn ist asphaltiert, die Treppe ist erneuert und ordentliche Geländer sind auch vorhanden. Es ist ein Meilenstein auf dem Weg zur Wiederherstellung unserer städtischen Ingenieurbauwerke im Rahmen der Hochwasserschadensbeseitigung erreicht worden.

Der Abbruch des ehemaligen Heizhauses der Papierfabrik Rochsburg in Berthelsdorf ist ebenfalls weit vorangekommen. Große Abschnitte

des Geländes wurden bereits planiert, mit Erde aufgefüllt und Gras gesät. Ab Oktober werden Bäume gepflanzt. Auf der Fläche soll sich Wald ausbreiten. Über die Jahre werden die Bäume die Fläche in Beschlag nehmen. Es wird eine kleine Sitzecke zum Verschnaufen für Wanderer geben und ein Konturenschild wird von der Geschichte des Betriebes und von der Förderung durch den Freistaat Sachsen zeugen. Ohne dessen großzügige Unterstützung hätten wir das Projekt nicht stemmen können.

Auf den Mauern des Ersatzneubaus des Göritzhainer Jugendclubs wurde durch den Zimmererbetrieb Stiller aus Göritzhain der Dachstuhl und die Dachschalung in Rekordzeit aufgebaut. Die nun bereits weit voran geschrittenen Dachdecker- und Dachverblechungsarbeiten werden durch den Dachdeckerbetrieb Jürgen Endmann im Verbund mit dem Spezialisten für Dachverblechungen, Steffen Liche, beide aus Lunzenau, zu unserer vollsten Zufriedenheit ausgeführt. Auch der Auftrag zur Lieferung und zum Einbau der Fenster und Türen wurde vom Stadtrat erteilt, so dass das Bauwerk noch vor der kalten Jahreszeit dicht sein wird. Es geht voran.

Amtliches/Aus den Ämtern

Am Rathaus befindet sich ebenfalls eine Baustelle. Zurzeit werden die Grundmauern trocken gelegt und die Grundstücksentwässerung ertüchtigt. Damit ist momentan das Parken im Rathaushof für Mitarbeiter und Besucher nicht möglich. Nachdem beim Muldehochwasser 2013 das Wasser durch die Kellermauern drückte, sollen die schadhaften Grundmauern nun abgedichtet werden.

Am 16. September durfte unser Bürgermeister eine Delegation aus unserer Partnerstadt Hörstel begrüßen. Neben dem im letzten Jahr neu gewählten Bürgermeister David Ostholthoff, waren auch Altbürgermeister Heinz Hüppe, der Stadtmarketingleiter Günther Stollenwerk und der EDV-Administrator Moritz Mlynarek mit von der Partie. Die Städtefreundschaft währt nun schon seit 1990. In den drei Tagen des Aufenthaltes in Lunzenau wurden neben dem Erfahrungsaustausch der Bürgermeister auch Fachprobleme der Verwaltungen beraten. Selbstverständlich gab es aber auch eine Besichtigung von Schloss Rochsburg, unseres Lunzenauer Kindergartens „Spatzennest“ und des Feuerwehrhauses. Die Übergabe des Staffelstabes vom Altbürgermeister zum „Newcomer“ vollzog sich auch in Hörstel reibungslos. Die im letzten Jahr noch fehlende Erfahrung hat der neue Bürgermeister mit dem frischen Wind und der Dynamik der jüngeren Generation ausgeglichen und nach einem Jahr „Bürger-Meisterarbeit“ wird die Aufgabe, nach unseren Eindrücken, souverän bewältigt. Es wurden während des Besuches sehr interessante und beeindruckende Gespräche geführt, die für die Vertreter beider Städte wertvoll sind und übereinstimmend wurde klar zum Ausdruck gebracht, dass die weitere Pflege der Städtefreundschaft zwischen Hörstel und Lunzenau allen Beteiligten sehr am Herzen liegt.

Gerald Karte
Bauamtsleiter

Das Einwohnermeldeamt informiert

Am Samstag, dem 8. Oktober 2016
hat das Einwohnermeldeamt Lunzenau wieder
von 09.00 Uhr - 11.00 Uhr geöffnet.

Damit wird Bürgern, welche während der allgemeinen Öffnungszeiten nicht vorsprechen können die Möglichkeit geboten, unter anderem rechtzeitig neue Personaldokumente zu beantragen und abzuholen.

Bitte beachten Sie, dass zur Sonnabend-Sprechstunde keine Bar- und EC-Kartenzahlung möglich sind. Die Gebühr wird an diesem Tag per Einzugsermächtigung durch Lastschrift erhoben.

Ihr Einwohnermeldeamt

Polizeiliche Informationen

12.09.2016
Lunzenau/Burgstädt – Unter Alkohol geflüchtet
(Ry) Eine Funkstreifenwagenbesatzung wollte am Sonntag, gegen 20 Uhr, auf der Dorfstraße am Ortsausgang von Berthelsdorf bei Lunzenau einen Pkw VW kontrollieren. Die Polizisten verfolgten den in Richtung Burgstädt fahrenden VW, dessen Fahrer (19) jedoch nicht auf die Anhaltesignale der Beamten reagierte. In Burgstädt missachtete der VW-Fahrer mehrere Verkehrszeichen und Ampeln, wich zudem einem entgegenkommenden Pkw über den Fußweg aus. In der Straße der Deutschen Einheit stellte der 19-Jährige den VW schließlich auf einem Parkplatz ab. Die Beamten konnten den Fahrer an seinem Pkw stellen. Dabei machte sich der Streifenwagen selbstständig und rollte rückwärts gegen eine Hauswand. Ein mit dem 19-Jährigen durchgeführter Atemalkoholtest ergab 0,82 Promille. Zur Blutentnahme kam er in eine Klinik, sein Führerschein wurde sichergestellt. Am Streifenwagen und dem Haus entstand Sachschaden in Höhe von mehreren tausend Euro.

Amtliches/Aus den Ämtern

Kleinprojekte von Vereinen und Institutionen werden unterstützt - bis zu 3.000 Euro sind möglich

Die Fördergesellschaft Regio Döbeln e.V. und der Landkreis Mittelsachsen möchten kleine Vorhaben und Projekte unterstützen, die das Zusammenleben der Generationen in ganz Mittelsachsen stärken.
Dazu wurde im Rahmen des Bundesmodellvorhabens Land(auf)-Schwung ein Kleinprojektepool ins Leben gerufen. Bis zu 3.000 Euro pro Projekt und Verein sind dabei als Zuschuss möglich.
Unterstützt werden insbesondere kleine Vereine auf dem Lande oder andere dörfliche Institutionen in Mittelsachsen, denn dieses Engagement hilft in besonderer Weise, dem demografischen Wandel zu begegnen. Ob Fußballtore oder Ausstattungsgegenstände für eine Begegnungsstätte von Alt und Jung oder den Druck einer Broschüre für Nachbarschaftshilfe - Möglichkeiten zu zeigen wie gut verschiedene Generationen zusammenleben, gibt es viele.
Neu ist dabei ein vereinfachtes Förderverfahren, dass es ermöglichen soll, unbürokratisch ein Vorhaben einzureichen. Die Kleinprojekte werden mit einem Fördersatz von 90 Prozent unterstützt, Eigenleistungen werden auf den Eigenanteil angerechnet und die Mittel können vorab abgerufen werden. Die Entscheidung über die Vergabe der Projektmittel trifft eine Jury, die aus den sechs mittelsächsischen Vertretern der LEADER-Regionen besteht. Das Einreichen von Kleinprojekten ist ab sofort möglich. Der Kleinprojektepool kann bis 2018 Mittel ausreichen, jedoch müssen die Vorhaben bis zum 31.12. des Antragsjahres umgesetzt sein.

Weitere Informationen:
http://www.landaufschwung-mittelsachsen.de/kleinprojekte.html

Die Stadt Lunzenau gratuliert nachstehend genannten Jubilaren

Geburtstage im Monat Oktober 2016

zum 75. Geburtstag

03.10.	Frau Gisela Wende	OT Cossen
05.10.	Frau Elfriede Frenzel	Lunzenau
07.10.	Herr Dieter Kügler	OT Rochsburg
10.10.	Herrn Siegfried Mühlberg	Lunzenau
19.10.	Herr Otto Aßmann	Lunzenau

zum 80. Geburtstag

01.10.	Frau Ursula Kahl	OT Cossen
03.10.	Frau Christa Steinert	Lunzenau
05.10.	Frau Regina Schneider	Lunzenau
18.10.	Herr Rolf Lindner	OT Rochsburg
21.10.	Herr Dieter Schlegel	Lunzenau
29.10.	Frau Hanna Hertrich	Lunzenau
29.10.	Herr Christian Oertel	OT Göritzhain

zum 85. Geburtstag

16.10.	Frau Eva Mrosek	Lunzenau
30.10.	Herr Hans Deeg	Lunzenau

zum 90. Geburtstag

30.10.	Frau Rosa Sittek	OT Göritzhain

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

18.08.2016 Riccardo Dorf
08.09.2016 Finnley Lang
10.09.2016 Emilio Struck

Trauungen

10.09.2016 Mario und Jessica Grafe
17.09.2016 Stefan und Nicole Canciani

Ehejubiläum

Die Stadt Lunzenau gratuliert zum Fest der Goldenen Hochzeit

am 15.10. Herr Siegfried Saupe und Ehefrau Brigitte wohnaft im OT Rochsburg

Kirche

Unsere Veranstaltungen im Oktober

Frauendienste im Oktober:

Arnsdorf:	Dienstag, den 04.10. um 19.00 Uhr
Elsdorf:	Mittwoch, den 05.10. um 15.00 Uhr
Lunzenau:	Donnerstag, den 06.10. um 14.30 Uhr
Hohenkirchen:	Montag, den 24.10. um 19.00 Uhr
Bibelstunde - Hohenkirchen:	Mittwoch, den 12.10. um 14.00 Uhr
Männerkreis:	Donnerstag, den 20.10. um 19.00 Uhr
Bibelgesprächskreis:	Montag, den 10.10. um 19.00 Uhr
Kirchenvorstand:	Montag, den 17.10. um 19.30 Uhr
Kreativkreis:	Dienstag, den 25.10. um 18.30 Uhr
Eltern-Kindkreis:	Donnerstag, den 13.10. und 27.10. 16.00 Uhr
Krabbelstunde:	Donnerstag, den 06.10. und 20.10. jeweils 9.30 Uhr

Unsere Gottesdienste im Oktober

Datum	Hohenkirchen	Lunzenau	Rochsburg
02.10. Erntedankfest	14.00 Uhr mit anschl. Kaffeetrinken		10.00 Uhr
09.10. 20. So. n. Trinitatis Ausbildungsstätten		10.00 Uhr mit Abendmahl	14.00 Uhr
16.10. 21. So. n. Trinitatis kirchl.Männerarbeit	10.00 Uhr mit Abendmahl	14.00 Uhr	
23.10. 22. So. n. Trinitatis		10.00 Uhr Kirchweihfest mit Abendmahl	14.00 Uhr Kirchweihfest mit Abendmahl
30.10. 23. So. n. Trinitatis	14.00 Uhr	10.00 Uhr mit Kinder-gottesdienst	
Montag, den 31.10. Reformation Gustav-Adolf-Werk			10.00 Uhr

Johanniter Kindertagesstätte „Spatzennest“

Sommergrillfest in der Krippe

Zu einer schönen Tradition ist unser alljährliches Grillfest geworden. So fand es auch dieses Jahr bei sommerlichen Temperaturen statt. Im Vorfeld haben die kleinen und großen Zwerge ein kleines Programm eingeübt. Welches sie den Mamas, Papas, Geschwistern und Großeltern zur Eröffnung vorführten. Mit viel Applaus wurden die Kinder dafür belohnt. An einem reichhaltigen Grillbuffet konnte danach nach Herzenslust geschlemmt werden. Beim gemütlichen Zusammensitzen tauschten sich die Eltern und Erzieherinnen über das Gruppenleben aus. Die Krippenkinder matschten voller Freude an den zahlreichen Wassermatschen und kühlten sich bei den warmen Temperaturen ab. Diesen Tag nutzen wir auch, um uns bei Familie Franke für ihre Geldspende zu bedanken und wir verabschiedeten unsere Tante Eva in den Ruhestand.

Über die große Resonanz zu unserem Grillfest haben wir uns sehr gefreut.

Das Team vom Spatzennest

Anzeigen

Lunzenau im Internet unter:
www.
lunzenau.de

Wir feiern heute Erntedank und drehen uns im Kreis…

Dies wunderschöne Lied begleitet unsere kleinen Spatzennestbewohner jedes Jahr um die Erntezeit. Dieses Jahr beschäftigen wir uns passend zu den Erntegaben mit den verschiedenen Obst und Gemüsesorten. Aber auch das Getreide wird nicht vernachlässigt. Im Rahmen eines Projektes begleiten uns das Getreide, die Rübe, die Pflaume, die Kartoffel und der Apfel eine Woche lang. Den Einstieg bildetet eine „vom Korn zum Brot Woche". Unsere kleinen Spatzen haben auf den Feldern fleißig nach Ähren gesucht und die Körnchen herausgeschält. Dabei machten Sie die Erfahrung wie mühsam es ist eine Hand voll Getreide zu erhalten. Dieses wurde dann mit unserer neuen Getreidemühle zu Mehl gemahlen, welche wir dank einer Spende von Familie Tornow anschaffen konnten. Hiermit möchten wir uns noch einmal bei Familie Tornow dafür bedanken!

Besonders interessant fanden unsere Kinder auch das frische Vollkornmehl zu probieren und es schmeckte vielen sehr gut. Unsere Woche ergänzte noch ein Getreidemuseum, welches die verschiedenen Getreidesorten aufzeigt. Zum Abschluss haben wir einen Hefeteig hergestellt und leckere Hefezöpfe gebacken. In der darauf folgenen Woche drehte sich alles um die Rübe. Es begleitet uns die russische Geschichte von der Rübe. Am Ende dieser Geschichte müssen alle aus der Familie helfen die große Rübe zu ernten. Mit Malfarben werden lustige Rübenbilder ausgemalt und es wird ein Möhrenkuchen gebacken. Den besonderen Abschluss bildet ein Theaterstück mit der großen Rübe. Die darauffolgende Woche wird die Pflaume mit spanneden Sotierspielen und Pflaumenmus bilden . Es folgt die Kartoffel und die Geschichte vom Kartoffelkönig , sowie eine Woche um den Apfel.Die Kinder im Spatzennest lernen durch verschiedene Herangehensweisen unsere Erntevielfalt kennen. Durch Ausflüge in unsere Gärten und Felder sehen, fühlen, riechen und schmecken Sie die verschiedenen Früchte des Herbstes.

Ein besondere Höhepunkt in dieser Projektzeit ist unser Erntedankfest. Dieses findet am 26.09 um 10:00Uhr in unserer Lunzenauer Kirche statt. Dazu sind auch alle Eltern und Großeltern herzlich eingeladen. Noch einmal vielen Dank an alle Eltern die unsere Erntewochen mit Gaben aus dem heimischen Garten bereichern.

Ihr Spatzennestteam

Grundschule „An den Linden“

Ausflug in den Zoo

Am 26. August 2016 fand der 1. Wandertag der 4. Klasse statt. Gemeinsam mit 4 Eltern fuhren wir mit dem Zug von Narsdorf aus nach Leipzig. Zu Fuß ging es zum Zoo. Nachdem unsere Lehrerin die Eintrittskarten gekauft hatte, frühstückten wir gemeinsam an einem schattigen Plätzchen. Danach starteten wir unseren Tierparkrundgang in 5 Gruppen.

Lena, Eva Rosina, Jeremy und Kevin gingen mit Frau Irmscher zuerst ins Aquarium. Dort entdeckten wir Schildkröten, Schlangen, Leguane und verschiedenfarbige, kleine und große Fische. Anschließend liefen wir an den Papageien und Brüllaffen vorbei zur Seebärenanlage, wo diese durchs Becken tauchten. Um 10.15Uhr waren wir beim Elefantenbaden. Als die riesigen Tiere ins Wasser kamen, wirbelte der Sand auf und man konnte leider nicht viel sehen.
Danach ging es in die Tropenhalle. Im Gondwanaland starteten wir mit einem Boot zu einer Zeitreise durch die Erdgeschichte. Wir entdeckten viele der 140 Tier- und 500 Pflanzenarten, die dort leben. Besonders munter waren die Totenkopfaffen, die auf der Affeninsel umher tollten. Als wir weiter durch den Tierpark bummelten, kamen wir bei den Tigern vorbei und legten eine kleine Mittagspause ein. Dann ging es durchs Pongoland, wo wir viele Affen in den Außenanlagen beobachteten. Manche hielten im Schatten ein Mittagsschläfchen, denn es war sehr warm. Auf dem Weg zur Savanne kamen wir bei den Erdmännchen vorbei, wo der „Chef“ auf einem kleinen Hügel Ausschau hielt. Die Giraffen hatten sich an den Futterkörben versammelt. Dort beobachteten wir sie beim Fressen.
Weil unser Rundgang sich zum Ende neigte, legten wir eine Eis- und Spielpause ein. Auf dem Bärenburgspielplatz kletterten wir in die Drachen und auf verschiedene Holztiere.

Um 14.30Uhr trafen wir uns alle am Ausgang. Wir liefen zum Hauptbahnhof und fuhren mit dem Zug zurück nach Narsdorf, wo uns unsere Eltern bereits erwarteten.
Damit ging dieser erlebnisreiche und sehr schöne Wandertag zu Ende. Viele freuen sich auf einen erneuten Besuch im Zoo, vielleicht mit den Eltern oder Großeltern in den Herbstferien. Unseren Eltern ein herzliches Dankeschön für ihre Begleitung!

Klasse 4 der Grundschule „An den Linden“

Evangelische Oberschule Lunzenau

Belantis

Endlich war es soweit: Die für ihr soziales Engagement in dem vergangenen Schuljahr ausgezeichneten Schülerinnen und Schüler konnten ihren Gutschein einlösen. Am Samstag, den 10.09.16 ging es in den Freizeitpark Belantis. Alle hatten gute Laune und große Vorfreude…. Nur das Wetter spielte nicht mit. Ausgerechnet an diesem Tag kam der heiß erwartete Regen. Nach einigem Hin und Her entschieden wir uns alle, dass bei Sonnenschein jeder nach Belantis fahren kann. Wir gehörten zu der Sorte, die auch bei Regen in den Freizeitpark fahren. Ausgerüstet mit Regenjacken und – capes eroberten wir Belantis. Es war ein schöner Tag mit schönen Erlebnissen, guten Gesprächen, viel Lachen und so manchen trockenen Kommentaren. Aber das war auch das einzig Trockene an diesem Tag.

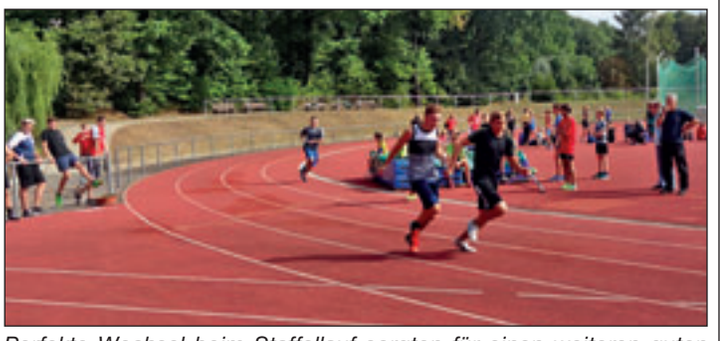
Sportfest

Evangelische Oberschule Lunzenau

Lunzenau. Ganz ungewohnt bereits am Schuljahresanfang ein Sportfest – das sah der Schulkalender der Evangelischen Oberschule in diesem Schuljahr vor. Und Petrus meinte es in diesem Jahr besonders gut mit den Schülern, die am 8. September einen ganzen Schultag im Zeichen des Sports verbringen durften: Fast 30 Grad zeigte das Thermometer in den Mittagsstunden, als Sportlehrerin Anne Ernst schließlich unter dem Jubel der 179 Schüler verkündete, dass angesichts der Temperaturen auf den abschließenden 1000-Meter-Lauf verzichtet würde.
Trotzdem war auch in diesem Jahr für jeden Schüler der Klassen 5 bis 10 etwas dabei. So durften sich die Schüler beim 60-Meter-Lauf, beim Kugelstoßen, beim Ballweitwurf und beim Weitsprung messen, viele erreichten dabei neue persönliche Bestleistungen, wie Anne Ernst resümierte. „Es gab zahlreiche gute und sehr gute Leistungen, auf die wir stolz sein können“, freute sich die Sportlehrerin bei der Vergabe der Sportfest-Medaillen, die traditionell ein paar Tage später im Rahmen einer Schulandacht stattfand.

Eine bemerkenswerte Teamleistung

Beim Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia, der alljährlich im September durchgeführt wird, konnte sich die Mannschaft der Jungen in der Wettkampfklasse II über einen 3. Platz freuen.
In den Disziplinen Hochsprung, Speerwurf, Kugelstoßen, Weitsprung, Sprint, 800m und 4x100m Staffel, überzeugten die Schüler der Ev. Oberschule Lunzenau mit guten und sehr guten Leistungen. Lag die Mannschaft nach drei Disziplinen noch auf dem 5. Platz, holte sie in den verbleibenden vier Bewerben stark auf und kämpfte sich auf einen hervorragenden 3. Platz. Durch besondere Einzelleistungen wie im Stoßen (5kg), wo Elias Zeschke die Kugel auf starke 10,90m hinauswuchtete, die gleichmäßigen Sprünge von Nils Pester, der auf stolze 5,23 kam oder die super Zeiten im 100m Sprint von Kevin Ecobichon und Nils Pester von jeweils 11,9 s, wurde diese Ergebnis erreicht und schwächere Leistungen ausgeglichen. Insgesamt können alle acht Teilnehmer, zu denen auch Lukas und Philipp Musser, Lenny Rauscher und Paul Killig gehörten, stolz auf den Erfolg für ihre Schule sein.



Perfekte Wechsel beim Staffellauf sorgten für einen weiteren guten Platz im Teamwettbewerb.

Philipp Musser nahm in Vertretung aller acht Starter der Ev. Oberschule Lunzenau die Urkunde auf dem Podest in Empfang.

Informationen

Veranstaltungen der Stadt Lunzenau

September

30.09.2016, 19.00 Uhr
„Mit Senator und Bergsteiger Jörg Stingl durchs wilde Muldistan“
Biwak und Basislager im „Prellbock“
Eisenbahnmuseum und Gaststätte „Zum Prellbock“

Oktober

01.10.2016, 9.00 Uhr
Frühstück für die Teilnehmer der „Muldistan-Wanderung“
Eisenbahnmuseum und Gaststätte „Zum Prellbock“

03.10.2016, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Familiennachmittag zum Tag der Deutschen Einheit
Schloss Rochsburg

09.10.2016, 9.00 Uhr
25. Herbstwanderung des Heimat- und Verkehrsvereins
Start: Parkplatz Muldeterrasse
„Rochlitzer Muldental“ e.V.

15.10.2016, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
LeseFest auf Schloss Rochsburg
Schloss Rochsburg

23.10.2016, 14.00 Uhr
Geheimnisse in Stein und Mörtel
Führung zur Baugeschichte der Rochsburg
Schloss Rochsburg

28.10.2016, 19.00 Uhr
„Verloren - Im klapprigen Toyota zum Sultan von Brunei“
Dia-Film-Show mit Ronald Prokein/Rostock
Eisenbahnmuseum und Gaststätte „Zum Prellbock“

29.10.2016
Tag der offenen Tür
Feuerwehrdepot Elsdorf
Veranstalter: Feuerwehrverein Elsdorf e.V. und FFW Elsdorf

Ein Nachmittag für Familien auf der Rochsburg

Auf Schloss Rochsburg wird gefeiert. Am Montag, dem 3. Oktober 2016 sind alle Familien herzlich eingeladen den Tag der Deutschen Einheit im historischen Ambiente zu verbringen. Zwischen 14.00 und 18.00 Uhr gibt es dabei so manches zu entdecken für große und kleine Besucher.
Mit dabei ist Ritter Günther, der zum Thema Ritterlichkeit nicht nur viel zu erzählen weiß, sondern auch aktiv vorführen kann. So können Besucher den „Kleiderschrank“ unseres Ritters bestaunen, welcher zum großen Teil aus selbstgeknüpften Kettenhemden besteht. Wer stark ist und sich traut, kann gerne selbst ein solches Kettenhemd anprobieren und dessen Gewicht am eigenen Leib spüren. Wenn das Wetter es zulässt, besteht für die Nachwuchsritter zudem die Möglichkeit, sich am Bogen- oder Armbrustschießen zu versuchen.
Um 14.00 und um 16 Uhr wird es besonders spannend und spaßig, denn da beginnt am vorderen Tor jeweils eine Führung über die Zeit der Ritter und die Rochsburg. Die Karten für dieses kleine Abenteuer gibt es an der Museumskasse zu erwerben: 3,00 Euro pro Kind, 4,00 Euro pro Erwachsenen.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Dabei gibt es sowohl Süßes als auf Deftiges zu genießen.

Informationen

+++ Unterwegs in der Bilz-Region +++

Tipps für einen kühlen Kopf von Friedrich Eduard Bilz

„Die Natur war mein Leitstern, möchte sie auch der Leitstern der Nachwelt sein.“
Mit diesen Worten brachte Friedrich Eduard Bilz seinen Lebensinhalt auf den Punkt. Sein großes Anliegen war es, den Menschen die Naturheilkunde verständlich zu vermitteln. Er verfasste mehrere Schriften zu dem Thema und sein Hauptwerk, „Bilz, das neue Heilverfahren, ein Lehr- und Nachschlagebuch für Jedermann in gesunden und kranken Tagen“, verkaufte sich insgesamt mehr als 3,5 Millionen Mal.
Wenn Friedrich Eduard Bilz über seinen Schriften saß, hielt er sich ständig den Kopf kühl, um geistig besser arbeiten zu können. Dafür hatte er einen Holzeimer mit kaltem Wasser in seiner Stube stehen. Aller 15 bis 20 Minuten tränkte er ein Handtuch in dem kalten Wasser, das jede Stunde durch frisches ersetzt wurde. Das nasse Handtuch schlang er sich wie einen Turban um den Kopf.
Bilz schwor außerdem auf das Barfußlaufen. In seinem Bilz-Sanatorium begann jeder Tag auf der Barfußwiese. Hier stapfte er selbst jeden Morgen zusammen mit den Patienten rund 50 Mal kreisrund über die Wiese.
Und in seinem Hauptwerk schreibt er: „Eine besondere, überaus wirksame Art des Barfußgehens ist das Gehen im nassen Grase. Je nässer das Gras ist, je länger die Übung fortgesetzt und je öfter dieselbe wiederholt werden kann, desto vorzüglicher wird der Erfolg sein. In der Regel dauert der Graslauf eine Viertelstunde.“

Quellen:
1.) Helfricht, Jürgen: „Friedrich Eduard Bilz. Naturheiler, Philosoph, Unternehmer“, Notschriften Verlag Radebeul, 1. Auflage 2012
2.) Bilz, Friedrich Eduard: „Das neue Naturheilverfahren. Ein Ratgeber in gesunden und kranken Tagen. Lehr- und Nachschlagebuch der naturgemäßen Heilweise und Gesundheitspflege.“, Verlag von F. E. Bilz, Leipzig

Noch mehr Termine und viele weitere Informationen rund um die Bilz-Region finden Sie im Internet unter www.rochlitzer-muldental.de/bilz-region sowie www.facebook.de/rochlitzer.muldental und www.facebook.de/porphyrland

25. Herbstwanderung des Heimat- und Verkehrsvereins „Rochlitzer Muldental“ e.V.

Sonntag, 9. Oktober 2016
Treff: 9.00 Uhr, Mehrgenerationenspielplatz in Lunzenau, Burgstädter Straße
Länge der Wanderung: ca. 10 Kilometer (Dauer ca. 3 Stunden)

„Im zweiten Jahr des Bestehens unseres Vereins, 1992, haben wir mit unseren geführten Herbstwanderungen, ein halbes Jahr später mit den Frühjahrswanderungen begonnen“, erzählt Geschäftsführerin Dorothea Palm. Seitdem werden regelmäßig zwei Mal im Jahr gemeinsam interessante Flecken des Vereinsgebietes zwischen Rochlitz, Penig und Burgstädt erkundet. „Viele Wanderfreunde sind bei fast jeder unserer Wanderungen dabei und fragen uns schon lange im Voraus, wohin denn die nächste Tour führen wird“, freut sich Palm. Deshalb werden die beliebten Wanderungen auf jeden Fall auch nach 25 Jahren Vereinsgeschichte beibehalten.

Und der nächste Termin steht schon in den Startlöchern: Am 9. Oktober 2016 trifft sich Mitarbeiterin Steffi Brandl mit allen Wanderlustigen um 9 Uhr am Mehrgenerationenspielplatz in Lunzenau in der Burgstädter Straße. Von dort aus geht es gemeinsam über die Burgstädter Straße, vorbei am ehemaligen Bahnhof in Richtung Oberhohenkirchen. Die Tour geht weiter nach Berthelsdorf, durch die „Amtmannskluft“ bis nach Rochsburg. Von dort führt die Strecke wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Die Teilnahme an der Wanderung ist kostenfrei.

Weitere Informationen zur Herbstwanderung, anderen Veranstaltungen und Angeboten gibt es bei der Tourist-Information „Rochlitzer Muldental” im Rathaus Rochlitz unter Telefon 03737/783222 und im Internet unter www.rochlitzer-muldental.de.

Lunzenau im Internet unter:
www.lunzenau.de

Informationen

LeseFest auf Schloss Rochsburg – von Mosaik bis Manga

Am Samstag, dem 15. Oktober 2016 zwischen 14.00 und 18.00 Uhr organisiert Schloss Rochsburg zum zweiten Mal ein LeseFest für Kinder. In diesem Jahr dreht sich alles um Comics – passend zum Thema der aktuellen Sonderausstellung „Die Digedags – Ritter Runkel auf Rochsburg", die an diesem Oktober-Wochenende zu Ende geht.
Das muss natürlich gefeiert werden und so lädt das Schloss die kleinen Besucher ein, die Leidenschaft für alte und neue Comics zu entdecken und hautnah zu erleben. Unter dem Motto „Von Mosaik bis Manga" wird nicht nur die Ritter Runkel Geschichte bildreich erzählt. Es finden auch kurze Workshops mit Vertretern der Comic- und Manga-Szene statt, die Kinder zum Lesen, Schreiben und Zeichnen von Comics ermutigen. Das Gelernte können die Kleinen auch sofort in die Tat umsetzen beim Comic-Wettbewerb „Die Rochsburg als Bildgeschichte".
Außerdem hat das Schlossmuseum mit seinen interessanten Ausstellungen auch an diesem Tag für die Besucher geöffnet. Es gilt der normale Eintrittspreis: 4.00 Euro, ermäßigt 3.00 Euro inklusive der Teilnahme am LeseFest.

Dorf- und Feuerwehrfest - Förderverein der FFW Berthelsdorf sagt DANKE!

Traditionell am ersten Augustwochenende, am 05. und 06. August, fand das Dorf- und Feuerwehrfest des Fördervereins der FFW Berthelsdorf e.V. auf dem Sportplatz in Berthelsdorf statt.
Am Freitag 20.00 Uhr wurde das Fest mit Freibieranstich durch den Bürgermeister eröffnet, anschließend konnte im Zelt das Tanzbein zur Musik vom DJ der Disco „Limes" geschwungen werden.
Am Samstagnachmittag saßen die Gäste bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen und haben den herrlichen Sonnenschein genossen. Für die mutigen stand das Racing Team Neubert zum Ausprobieren bei einer Quadfahrt bereit. Für diejenigen, die es gemütlicher vorziehen, bot E. Blume eine Mitfahrgelegenheit auf seinem traditionellen Traktor an.
Die Kleinen und auch Großen wurden beim Lampionumzug von der Berthelsdorfer Feuerwehr begleitet.
Ein geplanter Auftritt des Männerballetts vom Faschingsclub Penig musste leider kurzfristig krankheitsbedingt ausfallen, dieser ist aber für nächstes Jahr schon fest eingeplant.
Für kühle Getränke und leckeres Essen war an den zwei Tagen bestens gesorgt. Ab 20.00 Uhr tönte wieder Tanzmusik aus den Boxen der Disco „Limes". Aber der Höhepunkt des Abends war der Auftritt der Schalmeienzunft Hartmannsdorf, die mit Ihrer Musik das Zelt zum Kochen brachte und für super Stimmung sorgte. Die Tanzfläche glühte bis in die späten Nachtstunden.
Zum guten Gelingen haben die Mitglieder des Fördervereins und die Kameraden der Feuerwehr Berthelsdorf und Lunzenau sowie die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes beigetragen. Aber auch die Spenden der Firmen Haustechnik Neubert aus Pleißa, Marcel Brethfeld Fliesen-Platten- Mosaikleger, MüWe Bau, Messe- Landschaftsbau Lüders, Friseursalon Peggy aus Lunzenau und Racing Team Neubert aus Frohburg.
Vielen herzlichen Dank an alle Helfenden, Unterstützer und alle Gäste.
Wir werden es auch nächstes Jahr wieder krachen lassen und viel Freude dabei haben.

Ihre Fahrbibliothek kommt
am 19. Oktober 2016
Göritzhain von 13.15 bis 14.15 Uhr

Impressum:

Herausgeber: verantwortlich für den Inhalt Stadt Lunzenau, Bürgermeister Ronny Hofmann
Gesamtherstellung, Anzeigeneinkauf und Vertrieb: Riedel Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208/ 876100, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verantwortlicher: Reinhard Riedel
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2016.
Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos in allen freigängigen Haushalten in Lunzenau mit eingemeindeten Ortsteilen.
Verteilung: Die Stadt Lunzenau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2507 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaren Haushalte benötigt das beauftrage Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 2136 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie die Lunzenauer Nachrichten nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.

Informationen

Cossen hat gefeiert

Am 27.08.2016 konnten die Cossener Einwohner ihr 13. Dorffest feiern. Obwohl die Außentemperaturen weit über die 30 °C-Marke anzeigte, war es im Saal des Gasthofes ziemlich angenehm. Im Außenbereich spendeten große Sonnenschirme den ersehnten Schatten. Nur im Grillstand und in der Tombola gab es keine Abkühlung. Dem Verkaufspersonal sei deshalb doppelt gedankt für ihre Einsatzbereitschaft.
Zur Eröffnung der Kaffeetafel spielten „De Kuch´n Lunz´ner“ unterhaltsame Melodien und so mancher Gast sang fleißig mit. Die Kinder hatten viel Spaß beim Austragen kleiner Wett-kämpfe und verlagerten ihre Aktivitäten von der Galerie in den Garten, wo auch die Hüpfburg für Abwechslung sorgte. Manches Kind hatte ein süßes lustiges Gesicht, dass sie sich beim Kinderschminken anfertigen ließen.
Im Abendprogramm gab es prächtige Stimmung mit dem **„Tauraer“ Trio.** Ganz gleich, ob Nina Hagen, Helga Hahnemann, Tino Turner oder Hauff und Henkler u.v.a.m. kopiert wurden – natürlich mit entsprechenden Outfit - die Stimmungskanone Ina Uhlig mit Mann und Sohn hatten es verstanden, ihr Publikum bestens zu unterhalten. Die Forderung nach Zugaben gab dies zu erkennen. Wir werden uns sicher mal wiedersehen, denn ihr Repertoire ist weit größer und vielversprechend.
Anschließend legte der DJ „LIMES“ auf, und es konnte nach Herzenslust getanzt werden. Beim Eintritt der Abenddämmerung kamen dann die Kinder noch zu ihrem Recht, mit Lampions und Fackeln und unter Musikbegleitung durch den Ort zu ziehen.
Wir danken der Stadtverwaltung und ihrem Bauhof für die Unterstützung und natürlich auch den Getränke- und Fleischlieferanten. Aber auch allen fleißigen Helfern, die beim Auf- und Abbau mithalfen, den Bäckersfrauen aus dem Ort, die sich mit leckeren Torten und Kuchen mächtig ins Zeug legten, damit es wieder ein gelungenes Fest für die Bewohner von Cossen und ihren Gästen wurde.
Die Äußerungen unserer Gäste, dass es bei uns wieder schön war, lässt die Wünsche auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr hoffen.

B.G.

Heimat- und Kulturverein Lunzenau und Umgebung

Am Sonntag dem 11. September 2016 fand bundesweit der Tag des offenen Denkmals unter dem Motto "Gemeinsam Denkmal erhalten" statt.
Auch das Heimathaus in Lunzenau wurde wieder geöffnet. Das kleine Museum erinnert an das Leben um 1900.
Das kleine Fachwerkhaus wurde gemeinsam von den Mitgliedern des Heimatvereins in langjähriger Arbeit ausgebaut und erhalten und passt damit vollkommen zum vorgegebenen Motto.
Dabei war das Heimathaus nur eines von bundesweit 8000 Denkmälern, die diesen Sonntag geöffnet wurden. Doch eines ist immer besonders am Heimathaus, das ist einmal die herzliche Begrüßung der Mitglieder und der Duft von frisch gebackenem Brot. Denn zu den Veranstaltungen wird meist der Lunz'ner Wickel und Kuchen im Steinbackofen gebacken. Damit laden die Mitglieder die Gäste ein auch etwas am Haus zu verweilen und die Eindrücke sacken zu lassen bzw. Gespräche über frühere Zeiten zu vertiefen.

Es ist ein Herzensanliegen dem Backteam und den Feuerleuten zu danken, denn schon einen Tag vorher muss der Ofen geheizt werden und aller 4 Stunden muss nachgeheizt werden, dass am nächsten Morgen 220 Grad erreicht werden und das erste Brot gebacken werden kann. Dafür steht dann das Backteam extra zeitig auf, um den Teig vorzubereiten, zu kneten und die Bleche zu belegen. Damit dann pünktlich 10 Uhr morgens die ersten Brote für die ersten Besucher fertig sind.
Auch ein herzliches danke, die den Tag für die Besucher unvergesslich werden lassen.
Der nächste Tag des offenen Denkmals findet am 10. September 2017 unter dem Motto „Macht und Pracht“ statt. Es soll gezeigt werden wie Adel, Bürgertum und Kirche durch Architektur und Kunst(handwerk) ihren Führungsanspruch sichtbar machten. Alle Infos unter: www.tag-des-offenen-denkmals.de

25 Jahre Jugendfeuerwehr Lunzenau

Am Samstag, den 17. September 2016, luden die Freiwillige Feuerwehr Lunzenau gemeinsam mit dem Feuerwehrverein Lunzenau e.V. zum Fest ein, anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Jugendfeuerwehr Lunzenau.
Circa 60 Gäste fanden sich bei durchaus schlechtem Wetter im Feuerwehrhaus der Feuerwehr Lunzenau ein.
Stadtjugendfeuerwehrwart Jens Aßmann eröffnete das Fest mit einer kleinen Festrede, in der er die Entstehungsgeschichte reflektierte und die Notwendigkeit der Jugendarbeit betonte.
Volker Uhlemann, Stadtwehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Lunzenau, überbrachte Grußworte der Wehrleitung und überreichte den Floriansjünger einen Jubiläumswimpel für ihre eigene Feuerwehrfahne.
Neben der Technikschau, gab es einen weiteren Höhepunkt für alle Anwesenden zu bestaunen.
Heiko Nowak vom Malteser Hilfsdienst kam mit einem Rettungswagen der Rettungswache Burgstädt zu Besuch und stellte sich den vielen Fragen. Er brachte viel Anschauungsmaterial mit und bot den Gästen die Möglichkeit, sich selbst in Erster Hilfe zu probieren.
Nach dem die geplante Schauübung der Jugendfeuerwehr leider wortwörtlich ins Wasser fiel, gab es dennoch eine weitere Überraschung für unsere Floriansjünger!
Jeder bekam ein Buch über Feuerwehrknoten und einen Übungsstrick zum fleißigen üben der Knoten.
Anschließend übergab Bürgermeister Rony Hofmann gemeinsam mit Jens Aßmann und Volker Uhlemann den, von der Stadt Lunzenau beschafften, 2. Satz an Regenüberjacken für die Jugendfeuerwehr.
Gemeinsam mit unseren Gästen klang der Abend gemütlich aus.
Hiermit bedanken wir uns bei der Stadt Lunzenau, allen Kameradinnen und Kameraden, dem Feuerwehrverein Lunzenau e.V., den Eltern für die Unterstützung der Jugendarbeit und bei Herrn Heiko Nowak und dem Malteser Hilfsdienst für die sehr gute Zusammenarbeit!
Alle interessierten Mädchen und Jungen ab 8 Jahren können gern zu einem Jugendfeuerwehr- Dienst „vorbeigeschnuppert“ kommen.

Michael Wrede
Öffentlichkeitsarbeit
Freiwillige Feuerwehr Lunzenau

Informationen

Veranstaltungen der Stadt Penig

Oktober

01.10., 14.00 Uhr
Fußball-Turnier
Veranstalter: Förderverein Chursdorf e. V.
Veranstaltungsort: Platz an der Werner-Kästner-Halle

02.10., 09.30 – 18.00 Uhr
Hoffest
Veranstaltungsort: Hainich's Hofladen, Langenleuba-Oberhain

02.10., 16.30 Uhr
Gospel-Konzert mit dem Gospelchor Saarbrücken
Veranstaltungsort: Stadtkirche Penig

03.10., 11.00 – 14.00 Uhr
Kartoffel- und Herbstfest
Veranstalter/Veranstaltungsort: Landgasthof „Zur guten Quelle" Arnsdorf

04.10., 14.00 Uhr
Seniorengeburtstagsfeier
Veranstalter: Stadt Penig
Veranstaltungsort: Gaststätte „Bayrische Krone"

11.10., 19.00 Uhr
Peniger Gespräch mit Bodo Ramelow – Ministerpräsident des Freistaates Thüringen
Veranstaltungsort: Kultur- und Schützenhaus Penig

13.10., 19.00 Uhr
Ein unterhaltsamer Abend mit Dr. Ute Haese in der Rolle der Katharina von Bora
Veranstaltungsort: Begegnungsstätte "mittendrin"

15.10., 19.00 Uhr
Jägerball mit der Tanzband „Kristall"
Veranstalter: Dorfklub Tauscha e.V.
Veranstaltungsort: Dorfklub Tauscha

16. Oktober, 17.00 Uhr
"Durchgetreten - Auf Fahrrädern um die Welt" - Multivisions-Show mit Ronald Prokein
Veranstaltungsort: Landgasthof "Zur guten Quelle" Arnsdorf

19.10., 14.00 Uhr
Seniorengeburtstagsfeier für die Senioren aus Langenleuba-Oberhain, Niedersteinbach, Obergräfenhain und Wernsdorf
Veranstaltungsort: Webers Gasthof

29.10., 19.00 Uhr
Herbstfest der Vereine
Veranstaltungsort: Kultur- und Schützenhaus

31.10., 14.30 Uhr
Halloweenparty
Veranstalter: Faschingsclub Penig e.V.
Veranstaltungsort: Werner-Kästner-Halle, Chursdorf

Änderungen vorbehalten!

Anzeigen

Anzeigen

Seniorenheim „Schlossblick Rochsburg“

Familientag 2016 im Seniorenheim „Schlossblick“ in Rochsburg

Der Familientag unserer Bewohnerinnen und Bewohner im Kreise ihrer Angehörigen ist bereits seit vielen Jahren ein fester Bestandteil der jährlich stattfinden Veranstaltungen im Seniorenheim Schlossblick Rochsburg. Auch in diesem Jahr haben wir uns mit fast 200 Teilnehmern wieder für ein Festzelt entschieden. Es sollte witterungsbedingt eine gute Entscheidung werden. Tropische Temperaturen herrschten an den Tagen vor unserem Fest. Doch was sagte der Wettergott oder auf neudeutsch die Wetter-App für den 17. September voraus? Leider nichts Gutes. Es regnete an diesem Tag wie aus Eimern. Doch das tat der guten Stimmung keinen Abbruch. Der Familientag stand in diesem Jahr unter dem Motto „Swing, Brass und Petticoat“. Der Petticoat kommt von „petit“ „coat“ – der kleine Umhang – und ist neben den Bluejeans das Symbol der 50-er Jahre. Passend zum Motto war ein Teil unserer Mitarbeiterinnen im Stil der Fünfziger mit Pünktchen-Kleidern und trendigen Haarbändern gekleidet. Nach der Begrüßung aller Anwesenden durch die Geschäftsführerin, Frau Völkel-Egerland, stand dem gemütlichen Kaffeetrinken nichts mehr im Wege. Dabei konnte man den fröhlichen Klängen einer Big-Band aus Döbeln lauschen. Tanzpaare der Tanzschule Emmerling Chemnitz waren ein weiteres Highlight des Nachmittags. Sie begeisterten mit Darbietungen aus verschiedenen Musikrichtungen. Auch der „Zauber Gerd“ versetzte alle Gäste mit seinen Tricks in Erstaunen. Während die Erinnerungsfotos der Bewohner/innen mit ihren Angehörigen „geschossen“ wurden, liefen in der Küche bereits die Vorbereitungen für das Abendbrot. Am reichhaltigen Buffet unter anderem mit Schnitzeln, Wiener Würstchen, Kartoffelsalat und diversen Salaten konnte sich Jedermann bedienen und für den Heimweg stärken. Ein gemütlicher Nachmittag ging für alle zu Ende. Auch in diesem Jahr möchten wir es nicht versäumen, allen fleißigen Helfern aus Rochsburg und Lunzenau für die tatkräftige Unterstützung zu danken. Natürlich gilt der Dank auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die für einen reibungslosen Ablauf unseres Familientages sorgten. Auch in diesem Jahr war es wieder ein rundum gelungener Nachmittag für die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenheimes, für die Patientinnen und Patienten des ambulanten Pflegedienstes und für alle Angehörigen und Gäste. Der Familientag 2017 kann kommen. Die ersten Ideen werden bereits gesammelt. Bis dahin…!

Betreuungsstruktur Seniorenheim „Schlossblick“ Rochsburg

Zeit	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
6.30 – 7.30 Uhr	Waschtraining					
8.30 – 9.30 Uhr	Frühstücksrunde Wohnbereich 1 Frühstücksrunde Wohnbereich 2					
	Tages-Café					
09.30 – 11.00 Uhr	Dementenbetreuung 1 Dementenbetreuung 2	motorisch-funktionelle Einzeltherapien	Männerrunde Einzeltherapien	Damenrunde Einzeltherapien	Dementenbetreuung 1 Wohlfühlvormittag	
	Bewegungsangebot Einzelbetreuung	Hirnleistungstraining Einzelbetreuung	Gymnastik mit dem Kneipp-Verein Einzelbetreuung	Hauswirtschafts-/Kreativangebot Einzelbetreuung Tiergestütztes Arbeiten	Erzählrunde Einzelbetreuung	Aktivierungs-runde
11.30 – 12.00 Uhr	Mittagstisch Wohnbereich 1 Mittagstisch Wohnbereich 2					
	Tages-Café					
13.00 – 14.00 Uhr	Einzeltherapien	Einzeltherapien		Einzeltherapien	Einzeltherapien	
	Einzelbetreuung Snoezelen					
14.30 – 15.00 Uhr	Kaffeekränzchen					
14.45 – 15.30 Uhr	Aktivierungsrunden Wohnbereich 1					
15.30 – 16.30 Uhr	Lesenachmittag	Spielenachmittag	Genuss-/ Sinnestraining	Musiknachmittag	Presseschau	
	Aktivierungsrunden Wohnbereich 2					
17.30 – 18.30 Uhr	Abendtisch					
	Tages-Café					

Bereitschaftsdienste

Apothekenbereitschaft

Der Dienst beginnt am genannten Tag 8 Uhr (an Werktagen nach Schließung der Apotheke) und endet 8 Uhr des darauffolgenden Tages

Fr, 30. September 2016	Rosen Apotheke Limbach-O.
Sa, 01. Oktober 2016	Schwanen Apotheke Burgstädt
So, 02. Oktober 2016	Aesculap Apotheke Limbach-O.
Mo, 03. Oktober 2016	Chemnitztal Apotheke Taura Mozart Apotheke Penig
Di, 04. Oktober 2016	Neue Apotheke Limbach-O.
Mi, 05. Oktober 2016	Elefanten Apotheke Burgstädt
Do, 06. Oktober 2016	Moritz Apotheke Limbach-O.
Fr, 07. Oktober 2016	Sonnen Apotheke Burgstädt
Sa, 08. Oktober 2016	Kronen Apotheke Limbach-O.
So, 09. Oktober 2016	Mozart Apotheke Penig
Mo, 10. Oktober 2016	Apotheke im Ärztehaus Limbach-O.
Di, 11. Oktober 2016	Beethoven-Apotheke Marien Apotheke Lunzenau
Mi, 12. Oktober 2016	Brücken Apotheke Penig
Do, 13. Oktober 2016	Rosen Apotheke Limbach-O.
Fr, 14. Oktober 2016	Schwanen Apotheke Burgstädt
Sa, 15. Oktober 2016	Aesculap Apotheke Limbach-O.
So, 16. Oktober 2016	Chemnitztal Apotheke Taura Mozart Apotheke Penig
Mo, 17. Oktober 2016	Neue Apotheke Limbach-O.
Di, 18. Oktober 2016	Elefanten Apotheke Burgstädt
Mi, 19. Oktober 2016	Moritz Apotheke Limbach-O.
Do, 20. Oktober 2016	Sonnen Apotheke Burgstädt
Fr, 21. Oktober 2016	Kronen Apotheke Limbach-O.
Sa, 22. Oktober 2016	Mozart Apotheke Penig
So, 23. Oktober 2016	Apotheke im Ärztehaus Limbach-O.
Mo, 24. Oktober 2016	Beethoven-Apotheke Marien Apotheke Lunzenau
Di, 25. Oktober 2016	Brücken Apotheke Penig
Mi, 26. Oktober 2016	Rosen Apotheke Limbach-O.
Do, 27. Oktober 2016	Schwanen Apotheke Burgstädt
Fr, 28. Oktober 2016	Aesculap Apotheke Limbach-O.
Sa, 29. Oktober 2016	Chemnitztal Apotheke Taura Mozart Apotheke Penig
So, 30. Oktober 2016	Neue Apotheke Limbach-O.
Mo, 31. Oktober 2016	Apotheke im Ärztehaus Limbach-O.

Anschriften der Apotheken

Sonnen Apotheke,	Friedrich-Marschner-Straße 49, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-15772
Rosen Apotheke,	Frohnbachstraße 26, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel . 03722-92072
Aesculap Apotheke,	Hauptstraße 28c, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-87314
Chemnitztal Apotheke,	Schweizerthaler Straße 1, 09249 Taura, Tel. 03724-3272
Mozart Apotheke,	Waldstraße 18, 09322 Penig, Tel. 037381-85297
Neue Apotheke,	Chemnitzer Straße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-92092
Elefanten Apotheke,	Bahnhofstraße 5, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-3007
Moritz Apotheke,	Moritzstraße 18, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-83655
Kronen Apotheke,	Jägerstraße 9, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-94036
Apotheke im Ärztehaus,	Ludwig-Richter-Straße 10, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-87776
Beethoven-Apotheke,	Leipziger Straße 23b, 09232 Hartmannsdorf, Tel.: 03722-8904871
Marien Apotheke,	Am Ring 1, 09328 Lunzenau, Tel. 037383-6208
Brücken Apotheke,	Brückenstraße 13, 09322 Penig, Tel. 037381-5688
Schwanen Apotheke,	Markt 14, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-14749

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 09.00 - 11.00 Uhr

01. / 02.10.:
Dr. Teichmann,Goethestraße 44, 09217 Burgstädt,
Tel. 03724 / 2872 oder 0176 / 22011064

03.10.:
DS Dörfler, Friedrich-Marschner-Straße 17, 09217 Burgstädt,
Tel. 03724 / 2173 oder 0177 / 4699726

08. / 09.10.:
Dr. Hammer, Schloßstr. 10, 09322 Penig, Tel. 037381 / 80410

15. / 16.10.:
Dr. Baetge, Dr.-Robert-Koch-Straße 1, 09217 Burgstädt,
Tel. 03724 / 2185 oder 03724 / 8309882

22. / 23.10.:
Dipl.-Med. Blenn, Rudolf-Harlaß-Straße 1, 09228 Chemnitz/
OT Wittgensdorf, Tel. 037200 / 88419 oder 0151 / 21393346

29. / 30.10.:
Dr. Schnitzler, Altenburger Str. 44, 09328 Lunzenau,
Tel. 037383 / 6364

31.10.:
Dr. Stein, Hauptstraße 133, 09249 Taura, Tel.03724 / 3548

Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich Penig / Lunzenau

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst wird in folgenden Zeiten durchgeführt:

Montag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Dienstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Mittwoch	14:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Donnerstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Freitag	14:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Samstag	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Sonntag	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages

Bitte erfragen Sie den ärztlichen Notdienst unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116 117. Bei Notfällen ist weiterhin die 112 zu wählen.
Für hör- und sprachgeschädigte Menschen ist das Fax 0800 - 5895210 geschaltet.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Den augenärztlichen Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über das Krankenhaus Mittweida unter der Telefonnummer 03727 / 19292.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags	jeweils 19:00 Uhr – 07:00 Uhr,
Wochenende:	Sa. 07:00 Uhr – Mo. 07:00 Uhr

Die Bereitschaftsdienste sind zu erfragen unter:

Dr. Stein - Kleintiere -,
Dittmannsdorfer Str. 95, 09322 Penig,
Tel. Nr. 037381/84045 oder 0172/3700659.